

Presseeinladung

22. März 2017

Gelsenkirchen ist Gastgeber eines internationalen UNESCO-Symposiums

**Abendempfang am 27.03.2017 um 19:30 Uhr,
im Sachs (Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 19)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 27. und 28. März ist Gelsenkirchen Gastgeber einer ganz besonderen Veranstaltung: Zu einer zweitägigen Fachtagung treffen sich 20 führende Experten aus allen Weltregionen zum zweiten UNESCO-Symposium über die Zukunft der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE). Besucht wird das Weiterbildungskolleg Emscher-Lippe, der Biomassepark Hugo und der Ziegenmichelhof. Die internationale UNESCO-Tagung wird unterstützt durch die Deutsche UNESCO-Kommission und das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Die Ergebnisse des Symposiums fließen schließlich in Empfehlungen der UNESCO für eine zukünftige Ausrichtung der BNE ein.

Nachdem das erste Symposium Ende letzten Jahres im japanischen Omori stattfand, ist nun Gelsenkirchen Gastgeber für die Experten aus Ländern wie Korea, Finnland, Großbritannien, Brasilien und Australien. Dabei tauschen sich die Fachleute aus den Bereichen Psychologie und Pädagogik mit Gelsenkirchener Fachleuten über Bildung für nachhaltige Entwicklung aus.

Am 27.03.2017 richtet die Stadt Gelsenkirchen - gemeinsam mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Deutschen UNESCO-Kommission (DUK) - einen kleinen Abendempfang aus im Hans-Sachs-Haus aus – auch zum weiteren Austausch zwischen den internationalen Gästen und Vertretern der Gelsenkirchener Stadtgesellschaft. Begrüßen wird die Gäste Bürgermeisterin Martina Rudowitz.

Die Presse ist herzlich eingeladen, in Bild und Ton zu berichten.